

D

Fahrbare Arbeitsbühne

Aufbau- und Gebrauchsanweisung

GB

Mobile Aluminium Tower (Aluminium Scaffold)

Instructions for use and construction

F

Echafaudage roulant

Instructions de montage et d'utilisation

NL

Aluminium Rolsteiger

Opbouw- en gebruiksaanwijzing

E

Andamio Móvil

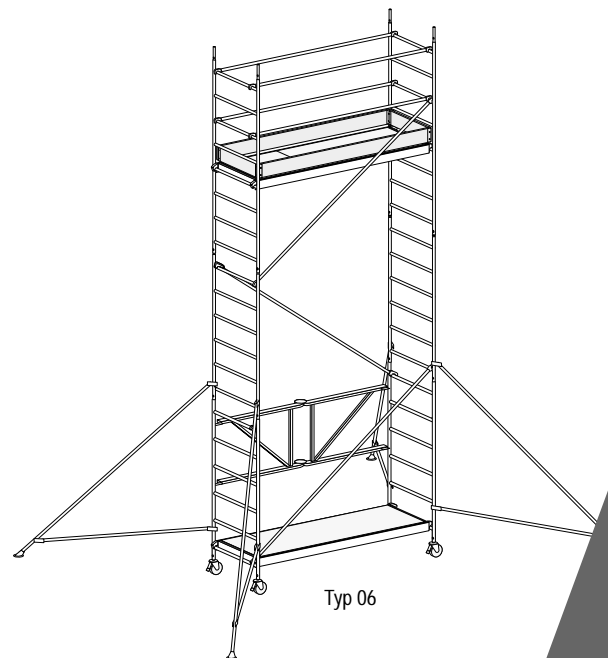
Manual del Propietario

6177/03

6177/05

6177/06

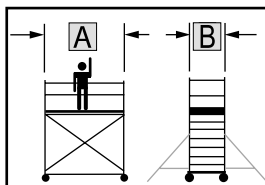
6177/08



HD 1004 - 3 - 6,1 / 6,1

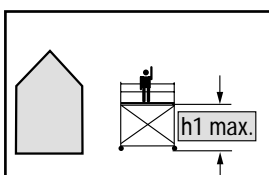
BGR 173/04.00 (ZH 1/534.8)

HD 1004 EN 1298



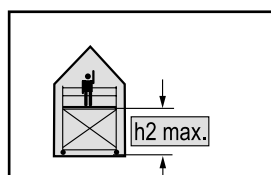
A x B

1,90m x 0,80m



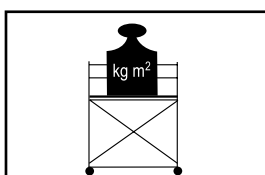
h1 max.

6,10m



h2 max.

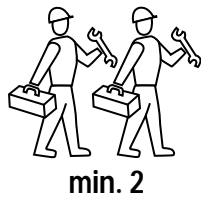
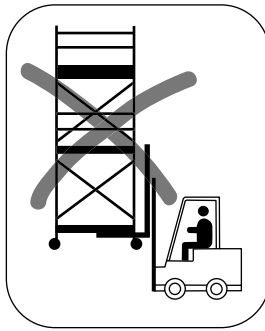
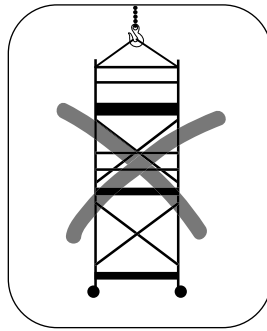
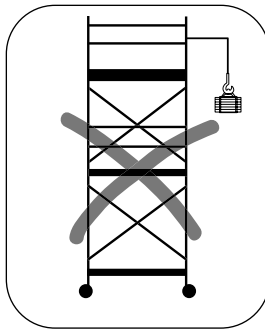
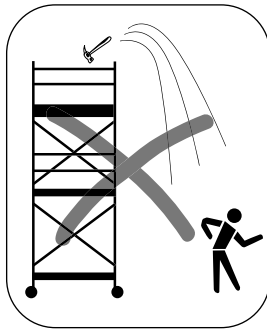
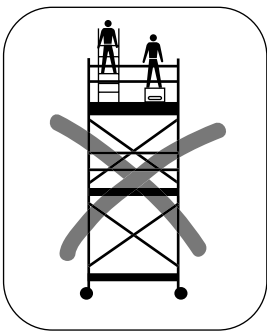
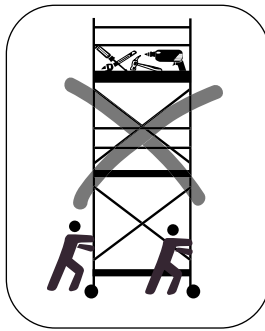
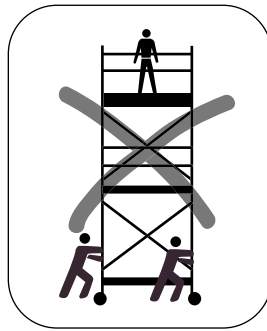
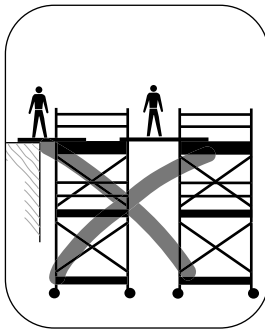
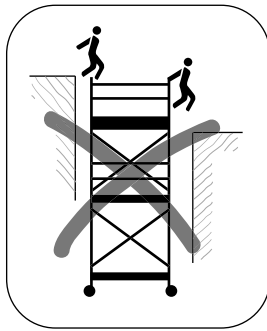
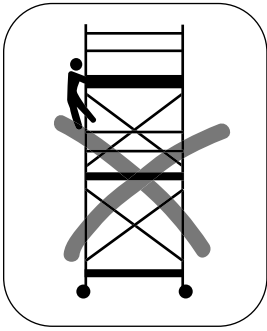
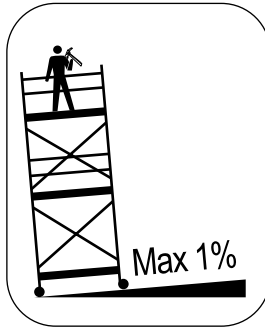
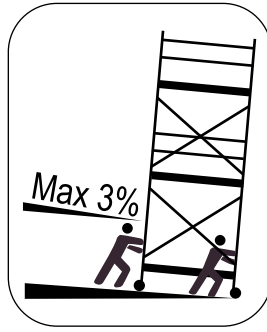
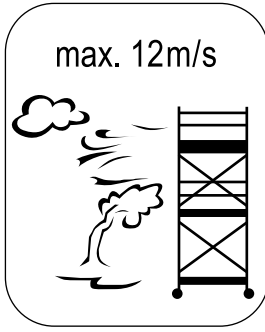
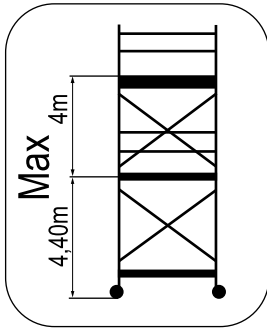
6,10m



Max.

200 kg/m² (2,0 kN/m²)







Einzelelemente/Stückliste

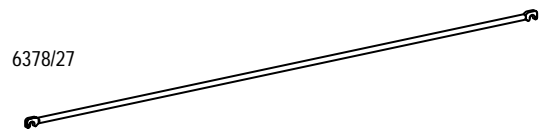
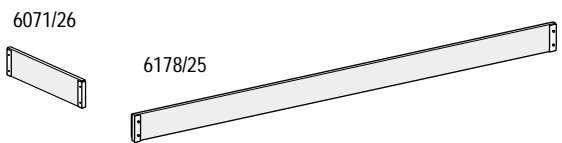
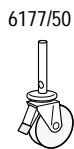
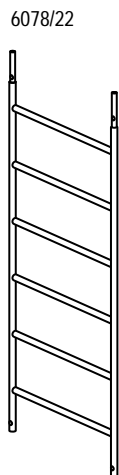
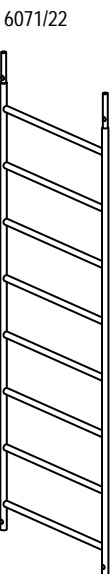
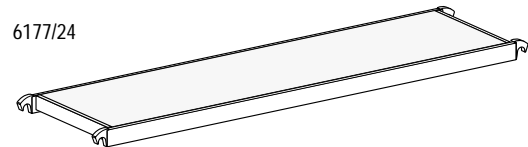
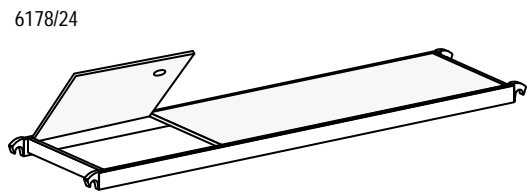
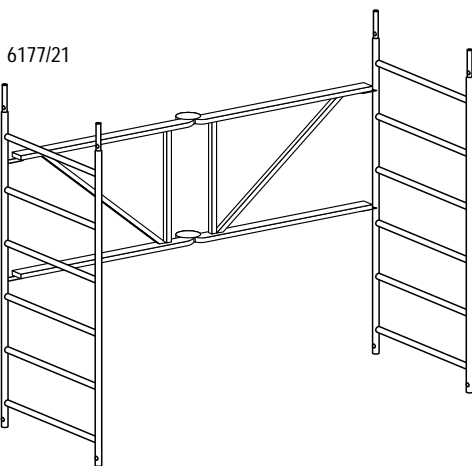
partlist

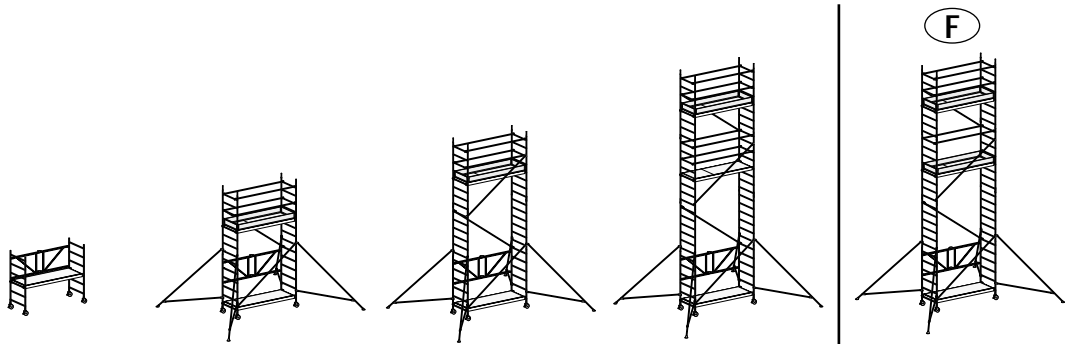
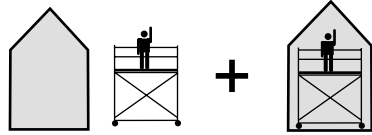
Pièces détachées

especificación

onderdelen/stuklijst

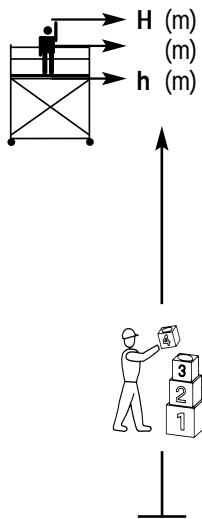
Nr.	kg	Modul 1					Modul 2	Modul 3	Modul 4	Modul 4	Nr.	kg	6177/51
		6177/03	6177/15	6177/16	6177/18	6177/38	6177/38	6177/38					
6177/21	19	1	-	-	-	-	-	-	-	007760		4	
6071/22	8,5	-	2	-	2	2	2	2	2				
6078/22	6,8	-	-	2	-	-	-	-	-				
6177/24	14,5	1	-	-	-	-	-	-	-				
6178/24	14,5	-	1	-	1	1	1	1	1	007760			
6178/25	3,4	-	2	-	-	-	-	-	-				
6071/26	4	-	2	-	-	-	-	-	-				
6378/27	2,5	-	2	1	1	1	1	1	1				
6178/28	2,1	-	4	-	4	4	4	4	2				
6371/36	5,7	-	4	-	-	-	-	-	-				
6177/50	1,2	4	-	-	-	-	-	-	-				
6177/51		1	1	1	1	1	1	1	1				
0095604		1	1	1	1	1	1	1	1				
kg		38,3	82,5	16,5	41,0	48,5							



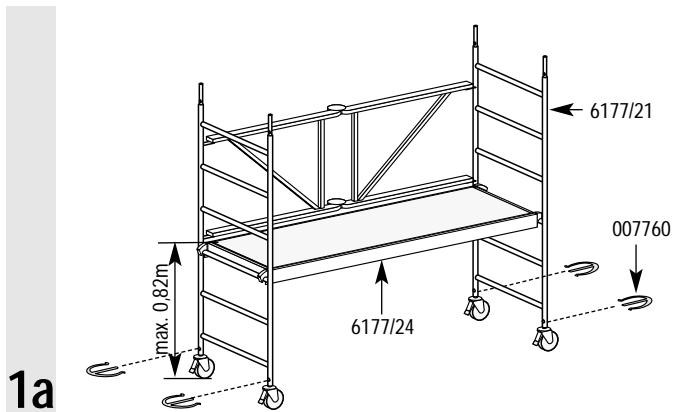
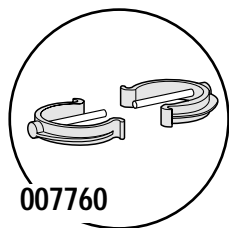


Modul 1 **Modul 1+2** **Modul 1+2+3** **Modul 1+2+3+4** **Modul 1+2+3+4**

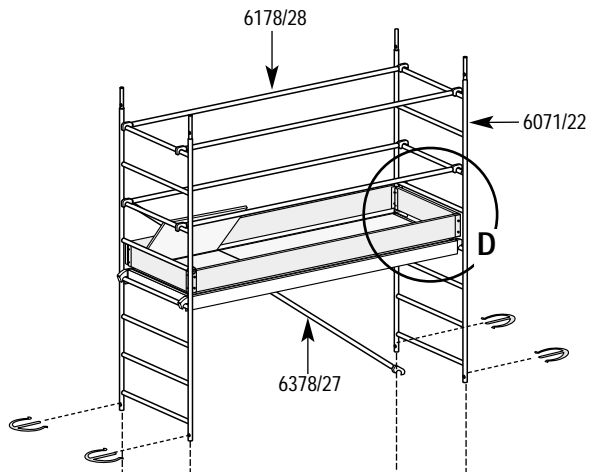
Typ 6177/03 6177/05 6177/06 6177/08 6177/48



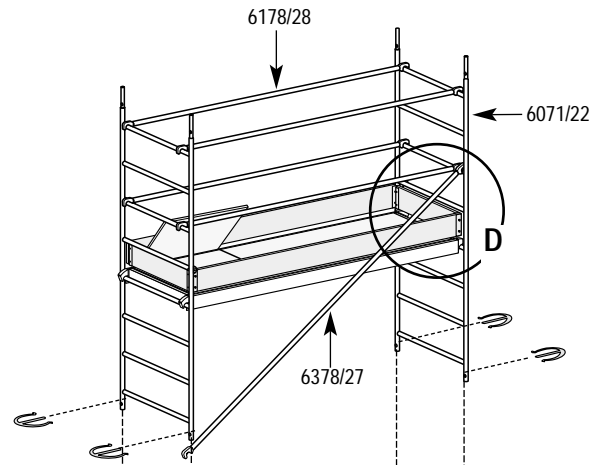
H (m)	2,8	4,6	6,1	8,1	8,1
h (m)	1,8	3,8	5,3	7,3	7,3
h (m)	0,8	2,6	4,1	6,1	6,1
				4a	4a
				3a	3b
			4b	2	2
			2	1b	1b
	1a	1b	1b		



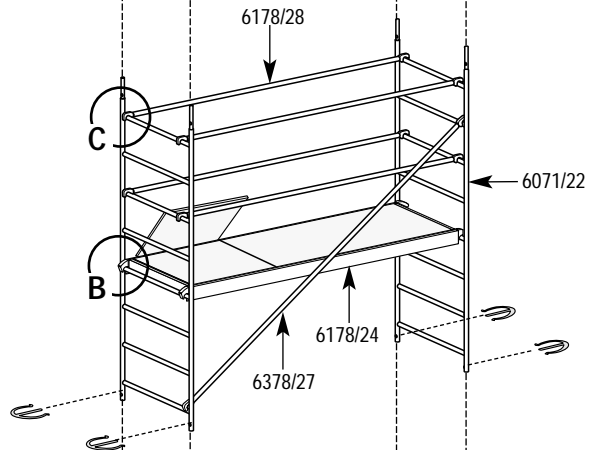
4a



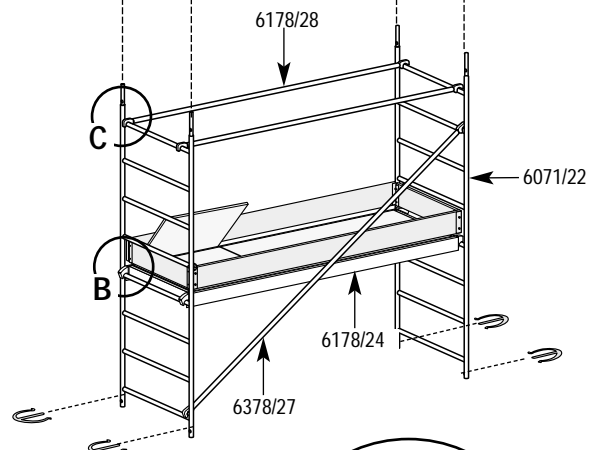
4b



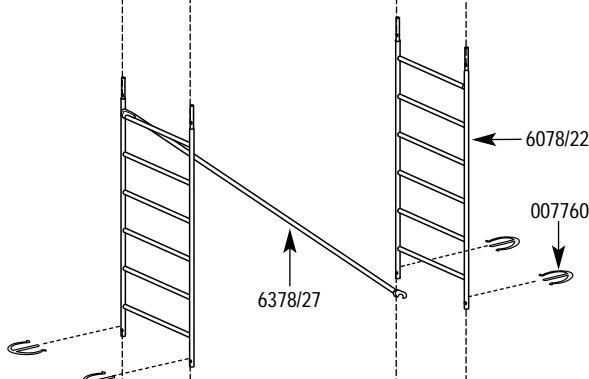
3a



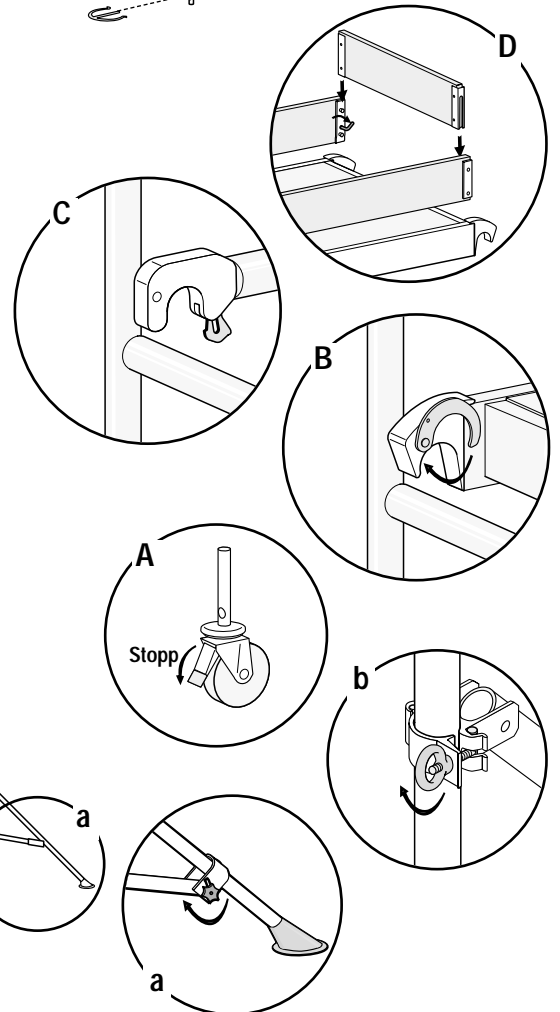
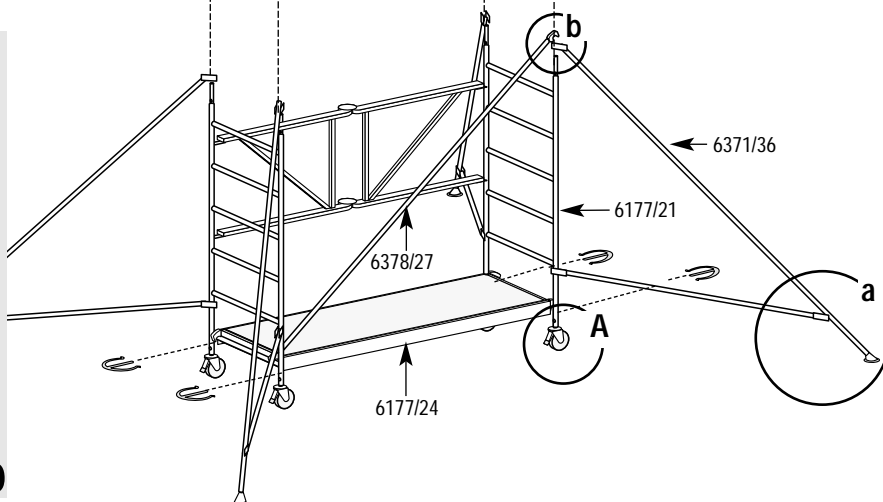
3b



2

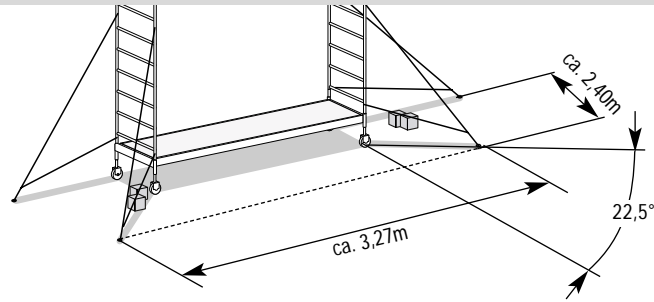


1b

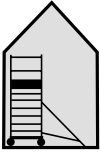




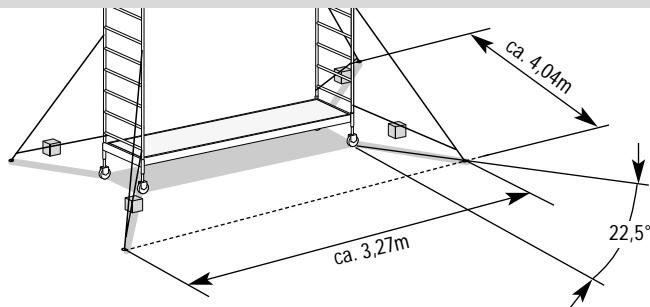
A



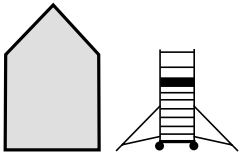
Nr.	kg	6177/03	6177/05	6177/06	6177/08
0050879	10,0	-	2	-	6
0050985	15,0	-	-	4	4



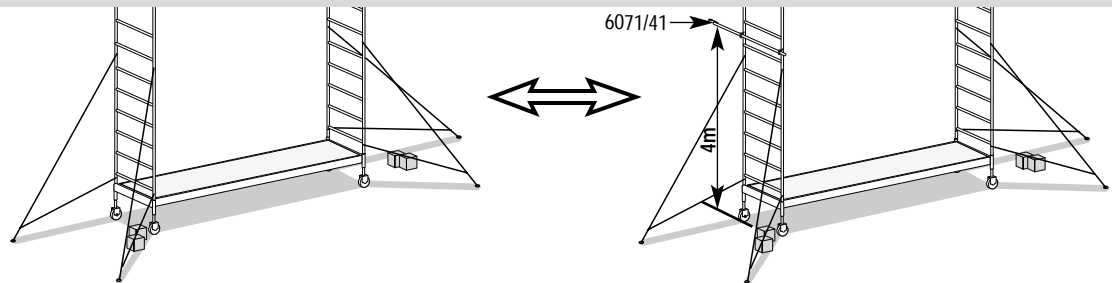
B



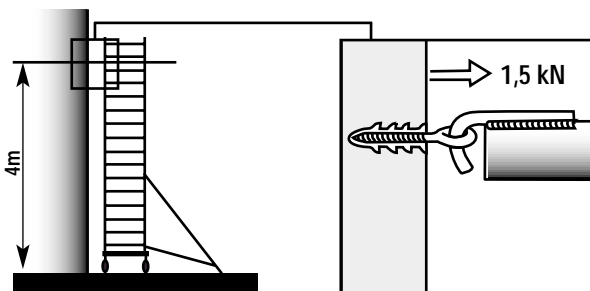
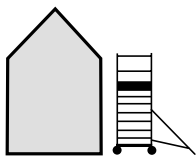
Nr.	kg	6177/03	6177/05	6177/06	6177/08
0050879	10,0	-	-	-	-
0050985	15,0	-	-	-	4



C



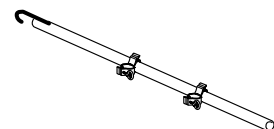
Nr.	kg	6177/03	6177/05	6177/06	6177/08	6177/03	6177/05	6177/06	6177/08
0050879	10,0	-	-	4	10	-	-	-	6
0050985	15,0	-	6	8	16	-	6	4	4
6071/41	4,5	-	-	-	-	-	-	2	2



0050879



6071/41



0050985

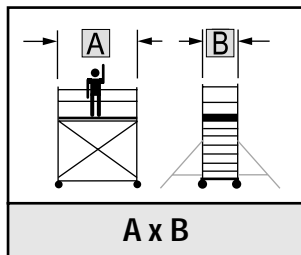


1. Erklärung

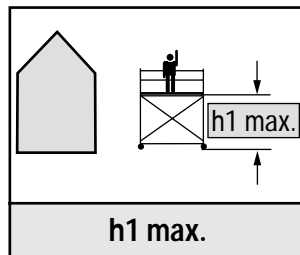
Die folgenden Daten sind für die Bezeichnung aller fahrbaren Arbeitsbühnen aus vorgefertigten Bauteilen erforderlich:

Arbeitsbühne nach HD 1004; Gerüstgruppe 3; höchstzulässige Höhe der Arbeitsbühne außerhalb von Gebäuden 7,6m; höchstzulässige Höhe der Arbeitsbühne innerhalb von Gebäuden 11,6m.

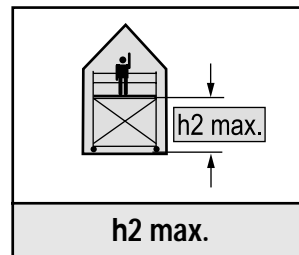
Beispiel: **HD 1004 - 3 - 7,6 / 11,6**



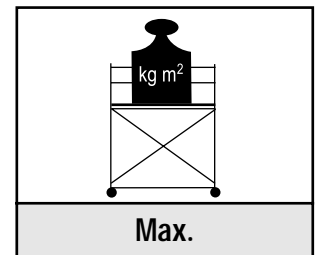
Bühnenlänge x Rahmenbreite



Höchstzulässige Höhe der Arbeitsbühne außerhalb von Gebäuden



Höchstzulässige Höhe der Arbeitsbühne innerhalb von Gebäuden



Zulässige Belastung pro m²

2. Allgemeine Informationen

Bei Verwendung im Freien oder in offenen Gebäuden, bei Windgeschwindigkeiten über 12m/s (Windstärke 6 nach Beaufort-Skala; spürbarer Hemmung beim Gehen), aufkommendem Sturm oder Schichtschluss ist folgendes zu beachten:

Fahrbare Arbeitsbühnen abbauen, in einen windgeschützten Bereich verfahren oder durch andere geeignete Maßnahmen gegen Umkippen und Wegrollen zusätzlich sichern.

Die Fahrbare Arbeitsbühne ist durch die Ausgleichsspindeln (falls vorhanden) lotrecht zu stellen. Die maximale Abweichung von der Senkrechten darf nicht mehr als 1% betragen.

Die Aufbau- und Gebrauchsanweisung des Herstellers der Fahrbaren Arbeitsbühne ist einzuhalten und in angegebener Reihenfolge durchzuführen.

Nach Beschluss der Berufsgenossenschaft sind Verstrebungsrohre bei 0,5m über den Zwischenbühnen erforderlich, und somit in der Stückliste und Aufbaudarstellung bereits enthalten.

3. Auf- und Abbau

ACHTUNG: Nur Personen, die mit dieser Aufbau- und Gebrauchsanweisung vertraut sind, dürfen die Fahrbare Arbeitsbühne aufbauen und benutzen.

Für den Auf- und Abbau werden mindestens 2 Personen benötigt.

Es ist zu überprüfen, ob alle Teile, Hilfswerkzeuge und Sicherheitsvorrichtungen für die Errichtung der Fahrbaren Arbeitsbühne auf der Baustelle zur Verfügung stehen.

Vor der Errichtung müssen folgende Punkte geprüft werden:

- Fahrbare Arbeitsbühnen dürfen nur auf ebenem, tragfähigem Untergrund aufgestellt, verfahren und verwendet werden; ggf. sind lastverteilende Unterlagen zu benutzen.
- Auf evtl. störende Hindernisse ist zu achten.
- Die Windgeschwindigkeit darf nicht mehr als 12m/s betragen.

ACHTUNG: Beschädigte oder fehlerhafte Bauteile dürfen nicht verwendet werden. Es dürfen nur Originalbauteile nach Herstellerangaben verwendet werden.

Für den Auf- und Abbau der Fahrbaren Arbeitsbühne sind im vertikalen Abstand von 2,00m Montagebeläge (Bühne mit Durchstiegsklappe oder Gerüstbohle der Abmessung 3000x280x50mm) als Standplatz für das Montagepersonal auszulegen. Bei Verwendung im Freien sowie bei einseitigem Aufbau sind entsprechend der Aufbau- und Gebrauchsanweisung weitere Bauteile und/oder Ballaste anzubringen.

Vor Benutzung der Fahrbaren Arbeitsbühne ist der vorschriftsmäßige und einwandfreie Aufbau zu überprüfen.

Für den Aufbau der Fahrbaren Arbeitsbühne ist nach bildlicher Darstellung der Aufbau- und Gebrauchsanweisung vorzugehen.

Für den Abbau in umgekehrter Reihenfolge.

4. Standsicherheit

Die Standbreite der Arbeitsbühne ist so festgelegt, dass in geschlossenen Räumen bei mittigem Aufbau kein Ballast erforderlich ist.

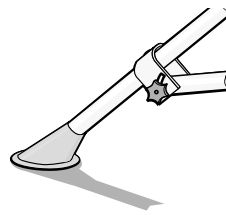
Hinweis: Wenn festgelegt, sind Verbreiterungstraversen oder Ausleger und Ballast anzubringen.

Bei Windgeschwindigkeiten von mehr als 12 m/s ist die Standsicherheit nicht mehr garantiert. Zusätzliche Windlasten müssen berücksichtigt werden (Tunneleffekt von Durchgangsbauwerken, unverkleideten Gebäuden und Gebäudeecken). Dann muss die fahrbare Arbeitsbühne abgebaut oder in einen windgeschützten Bereich gefahren werden.

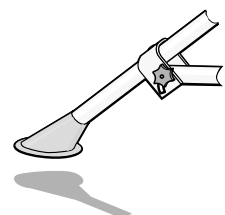
5. Sicherheitsbestimmungen

- Vor Benutzung den richtigen und vollständigen Aufbau sowie die Wirksamkeit der Sicherungen überprüfen.
- Bremsen der Fahrrollen sind festzustellen (rote Hebelseite unten).
- Fahrbare Arbeitsbühne möglichst in Längsrichtung oder über Eck (Schrittempo) verfahren.
- Jeglichen Aufprall auf Hindernisse vermeiden.
- Einseitig aufgebaute Arbeitsbühne im Freien nur bei Windstille verfahren.
- Fahrbare Arbeitsbühne nur verwenden, wenn die genutzten Belagflächen allseitig mit Seitenschutz nach Herstellerangabe versehen sind.
- Fahrbare Arbeitsbühnen weder untereinander noch mit anderen baulichen Anlagen verbinden.
- Durchstiegsklappen müssen außer beim Durchsteigen immer geschlossen sein.
- Es wird gewarnt vor horizontalen und vertikalen Lasten, welche ein Umkippen der fahrbaren Arbeitsbühne bewirken können wie z. B.:
 - horizontale Lasten (durch Arbeiten auf angrenzenden Konstruktionen, ...)
 - zusätzliche Windlasten (Tunneleffekt von Durchgangsbauwerken, unverkleideten Gebäuden und Gebäudeecken)
- Werkzeuge oder Materialien von unten nach oben weiterreichen. Belagebene nicht überlasten.

- Die Wirksamkeit des Auslegers (falls vorhanden) vor jeder Benutzung kontrollieren.

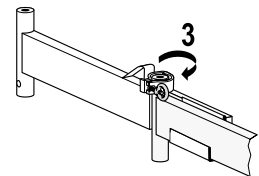
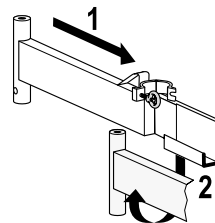


Ausleger im Einsatz:
Handrad in der unteren
Stellung festschrauben.



Ausleger zum Verahren:
Handrad in der oberen
Stellung festschrauben.

- Verbreiterungstraverse (falls vorhanden) richtig anmontieren und sichern.



- Für den Gebrauch der fahrbaren Arbeitsbühne die nationalen oder örtlichen Regelungen beachten.

6. Pflege, Instandhaltung und Prüfung

- Einzelteile der fahrbaren Arbeitsbühne während dem Auf- und Abbau und dem Transport mit Sorgfalt behandeln, damit Beschädigungen vermieden werden.
- Sorgfältige Lagerung der Gerüstbauteile um Beschädigung auszuschließen.
- Gerüstbauteile vor Witterungseinflüssen geschützt lagern.
- Alle beweglichen Teile auf einwandfreie Funktion und Verschmutzung überprüfen.
- Alle Gerüstbauteile auf evtl. Beschädigung hin überprüfen.
- Beschädigte Gerüstbauteile durch unbeschädigte Bauteile ersetzen.

© Hymer-Leichtmetallbau

Der Inhalt dieser Aufbau- und Gebrauchsanweisung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die Fa. Hymer in keiner Form, weder ganz, noch teilweise vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden.

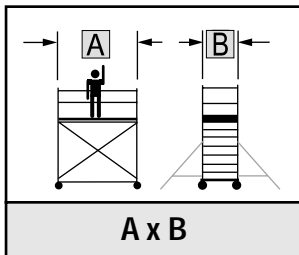
(Irrtum und technische Änderungen vorbehalten)

1. Notice

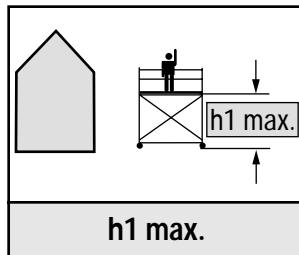
The following data gives information on all mobile aluminium towers and are compulsory.

Aluminium tower according HD 1004; Class 3; maximum height outdoors 7,6m; maximum height indoors 11,6m.

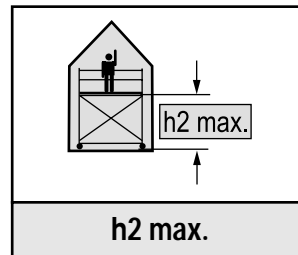
Example: HD 1004 - 3 - 7,6 / 11,6



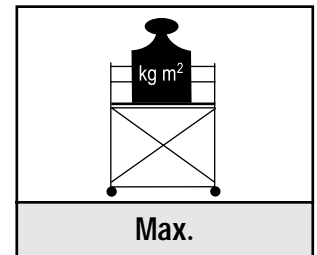
A x B
Platformlength x framewidth



h1 max.
Max. platformheight outdoors



h2 max.
Max. platformheight indoors



Max.
Max. load kg/sq. m

2. General information

When in use outside or in open structures, at windspeeds of 12m/s and more (windforce 6 on the Beaufort scale, noticeable hinder when walking), oncoming gales or at the end of each working day or shift change, attention has to be paid to the following:
Dismantle aluminium tower, or move into a windsheltered area, or secure it adequately against tipping over or rolling away.

The aluminium tower can be levelled out by the spindles (if attached). The maximum deviation of the upright position may not be more than 1% level. The manufacturers instructions for the aluminium tower has to be followed and should take place in given order.
Safety Legislation: Horizontal brace at 0,5m above each platform is obligatory and therefore mentioned in the parts-list and the instructions.

3. Erection and dismantling

ATTENTION: only persons familiar with these instructions are allowed to erect, dismantle and use the aluminium tower.

For erecting and dismantling at least 2 persons are needed.
Before erecting the aluminium tower, ensure yourself if all parts, tools and safety equipment are directly available on location.

Check following points before erecting:

- Aluminium towers shall only be used and only be moved manually on firm, levelled surface which is free from obstacles; distribute loads evenly, when necessary with planks or equivalent equipment.
- Windspeeds may not exceed 12m/s.

ATTENTION: Damaged or faulty parts may not be used. Only use original parts from the manufacturer.

When erecting and dismantling the aluminium tower, platforms at every 2 meter (trapdoor decks or scaffolding planks, dim. 3000x280x50mm) are to be used. When used outside or against a wall, additional parts and/or ballast has to be used according to the manufacturers instructions.

Before use, check that the tower has been erected correctly and completely.

To erect the aluminium tower follow the pictures in the instructions. Dismantling should take place in reverse order.

4. Stability

The stability of the tower is such, that when used indoors with 4 stabilisers, no ballast is needed.

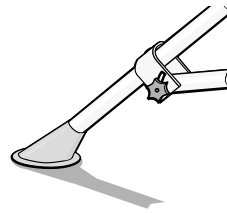
Notice: when necessary according to the instructions, stabilisers and ballast have to be used.

At windspeeds of 12m/s and more, the stability is not being guaranteed. Extra windload should be taken in account (tunnelwinds in open structures, corners at buildings). In these cases the tower should be dismantled or moved into a safe zone, or secured otherwise.

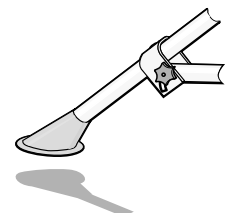
5. Safety notice

- Before use, check if the tower has been erected correctly and completely and check safety equipment.
- Apply brakes (red pedal in down position).
- Mobile aluminium towers should be moved lengthwise and at normal walking speed.
- Avoid contact with other objects.
- Move towers with two stabilisers only under calm wind conditions.
- The mobile aluminium tower may only be used when all precautionary guardrails and toeboards are in place, according to the manufacturers instructions.
- Trapdoors should be closed, except when in direct use.
- Be aware of horizontal and vertical loads which may lead to tipping over of the aluminium tower e. g.:
 - horizontal loads (working on other structures, push off effect of heavy equipment, ...)
 - extra windloads, like windtunneleffect in open structures, corners at buildings
- Tools and materials should be passed on from below. Do not overload platform.

- Check the functioning of stabilisers (if attached) before using the aluminium tower.

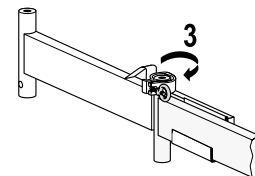
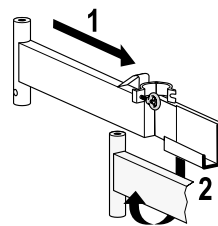


Stabiliser in supporting position:
Tighten knob in lower position.



Stabiliser when aluminium tower is moved:
Tighten knob in upper position.

- Fitting and securing of the stabiliser bar enlargement (if attached).



- Do check national and local legislation before every use.

6. Maintenance and Checks

- All parts of the aluminium tower should be handled carefully when transported to avoid damage.
- Store all parts correctly and safely to avoid damage.
- Protect all parts against weathering.
- Check all moving parts on their functioning and on being clean.
- Check all parts on damages.
- Replace damaged parts.

© Hymer-Leichtmetallbau

The contents of these instructions in any form (e.g. written or electronically) may under no circumstance being copied, passed on or published without written permission of Hymer-Leichtmetallbau.

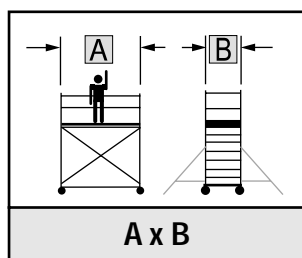
(Under reserve of errors and technical changes)

1. Explication

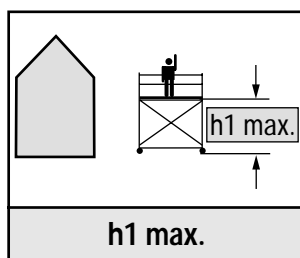
Les données techniques suivantes sont nécessaires à la compréhension des terminologies des échafaudages roulants:

Exemple: **HD 1004 - 3 - 7,6 / 11,6**

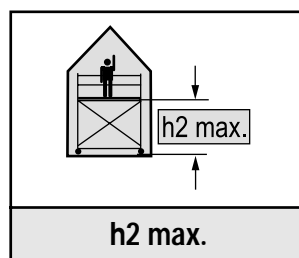
Echafaudage roulant d'après la norme HD 1004; groupe 3; hauteur maximum du plancher en extérieur 7,6m; hauteur maximum du plancher à l'intérieur 11,6m.



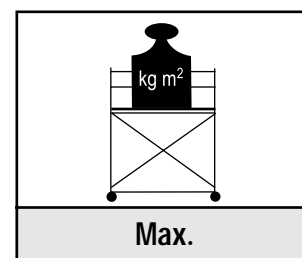
A x B
Longueur plancher x
Largeur du cadre



h1 max.
Hauteur maximum du
plancher, en extérieur



h2 max.
Hauteur maximum du
plancher, à l'intérieur



Max.
Charge maximale par m²

2. Information générale

L'usage à l'extérieur ou zone non protégée, en cas de vents d'une vitesse supérieure à 12m/s (Force 6 d'après l'échelle de Beaufort; difficile de marcher), ou d'apparition de tornade interdiction d'utilisation.

Démonter l'échafaudage, le déplacer dans une zone protégée ou assuré econtre le déplacement et le renversement.

Mettre l'échafaudage roulant au niveau à l'aide des vérins (si inclus). Un maximum de 1% d'inclinaison est autorisé.

Le mode de montage et d'utilisation du constructeur est à respecter chronologiquement.

Les associations professionnelles allemandes ont pris la décision - d'ajouter des sous-lisses au dessus des plates formes intermédiaires.

Nous avons intégré ces sous-lisses dans nos nomenclatures et nos modes de montage.

3. Montage et démontage

ATTENTION: Seules des personnes compétentes et informées des modalités de montage et démontage sont autorisées à monter et démonter les échafaudages roulants.

Pour le montage ou le démontage 2 personnes minimum sont nécessaires.

Vérifier si la totalité des pièces nécessaires, des outils adéquats et des dispositifs de sécurités sont présents.

Avant le montage vérifier les points suivants:

- Les échafaudages roulants ne peuvent être montés ou déplacés que sur des sols à niveau, stables supportant la charge; à défaut utiliser des dispositifs répartissant la charge.
- Faire attention aux objets gênants.
- La vitesse du vent ne doit pas dépasser 12m/s.

ATTENTION: Ne pas utiliser des pièces endommagées. Seules les pièces originales du fabricant peuvent être utilisées.

Monter les plateaux de montage tous les 2,00m lors du montage ou du démontage de l'échafaudage (plateau avec trappe ou plinthe avec dimensions 3000x280x50mm).

Pour un usage à l'extérieur utiliser les accessoires ou lest notifiés dans le mode de montage ou d'emploi.

Avant toute utilisation vérifier la parfaite qualité du montage.

Monter l'échafaudage selon l'ordre chronologique des croquis du mode de montage.

Pour le démontage procéder à l'inverse.

4. Sécurité

La largeur de l'échafaudage est calculée pour un montage centré à l'intérieur ne nécessitant pas de lest supplémentaire.

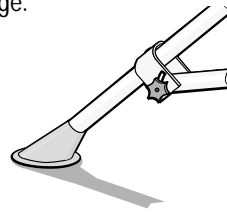
N.B.: si nécessaire, utiliser des traverses à rallonges ou stabilisateurs ou lests.

En cas de vents d'une vitesse supérieure à 12 m/s l'échafaudage n'est plus stable. Des lests supplémentaires sont nécessaires (attention aux effets de tunnels entre les immeubles, immeubles en construction sans vitrage, et angles d'immeubles. Dans ce cas démonter l'échafaudage ou déplacer ce dernier dans une zone protégée.

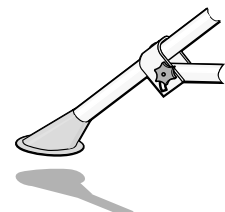
5. Règles de sécurité

- Avant tout usage vérifier le montage correct et complet ainsi que les dispositifs de sécurité.
- Bloquer les freins des roues pivotantes (partie rouge des leviers vers le bas).
- Déplacer l'échafaudage dans le sens de la longueur lentement.
- Éviter les chocs et les objets gênants.
- Ne pas déplacer l'échafaudage en extérieur en cas de vent.
- L'usage sur plate-forme n'est autorisé que si les plinthes des planchers sont montées.
- Aucune liaison avec d'autres échafaudages n'est autorisée.
- Les trappes doivent être fermées en position de travail.
- Éviter les charges horizontales et verticales qui pourraient entraîner un basculement de l'échafaudage roulant, par ex.:
 - charges horizontales (travail sur les limites de constructions, ...)
 - charges provoquées en cas de vents, effet de tourbillon de tunnel entre les immeubles, immeubles en construction non fermés et angles d'immeubles.
- Déplacer les outils et matériaux de bas en haut. Ne pas surcharger la plate-forme.

- Vérifier le bon fonctionnement des stabilisateurs (si inclus) avant usage.

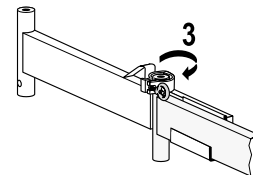
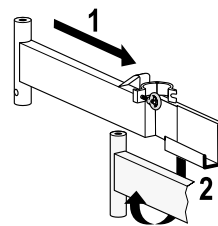


Stabilisateur en position basse pour travailler sur l'échafaudage.



Stabilisateur en position haute pour le déplacement de l'échafaudage.

- Vérifier le bon montage et serrage des traverses télescopiques (si inclus).



- Avant usage vérifier le bon montage selon les normes nationales en vigueur.

6. Entretien et vérification

- Éviter tous dommages aux pièces détachées durant le montage ou le démontage de l'échafaudage.
- Éviter les dommages de stockages des pièces détachées.
- Stockage abrité recommandé.
- Éviter l'encrassement des pièces mobiles.
- Vérifier avant usage le bon état de fonctionnement des pièces détachées.
- Remplacer les pièces défectueuses par des pièces d'origines.

© Hymer-Leichtmetallbau

Le contenu de ce mode de montage et d'emploi ne peut sans autorisation écrite de la société Hymer être dupliqué, distribué ou archivé.

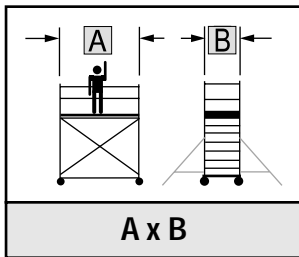
(Sous réserve d'erreurs ou modifications)

1. Toelichting

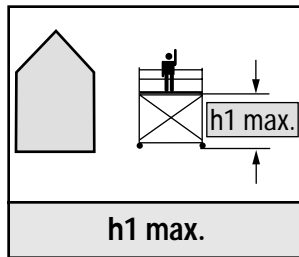
De volgende gegevens verstrekken informatie over alle aluminium rolsteigers.

Steiger overeenkomstig HD 1004; steigerklasse 3; maximale hoogte bij gebruik buiten 7,6m; maximale hoogte bij gebruik binnen 11,6m.

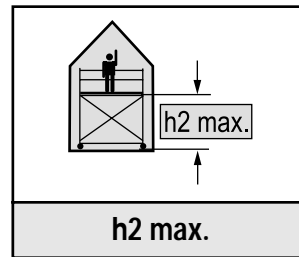
Bijvoorbeeld: HD 1004 - 3 - 7,6 / 11,6



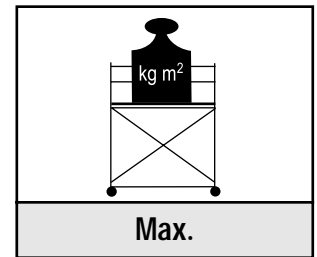
Platformlengte x steigerbreedte



Max. hoogte platform bij gebruik buiten



Max. hoogte platform bij gebruik binnen



Toelaatbare belasting per m²

2. Algemeen

Bij buitengebruik of gebruik in „open“ gebouwen dient u bij windsnelheden van meer dan 12 m/s (Windkracht 6 volgens de schaal van Beaufort; voelbare hinder bij het lopen), opkomende storm en ook aan het einde van iedere werkdag het volgende in acht te nemen: Rolsteigers afbreken of verplaatsen naar een windluwe plaats danwel de steigers door gepaste maatregelen beveiligen tegen omvallen of weggrollen.

De rolsteiger met behulp van de spindels (indien aanwezig) waterpas stellen. De maximale afwijking mag niet meer dan 1% zijn t. o. v. de staanders.

De opbouw- en gebruiksaanwijzing van de fabrikant van de rolsteigers dient aangehouden te worden en puntsgewijs opgevolgd te worden.

Volgens nieuwe arbo- en arbesluit; extra horizontaal als kniestootrand op 0,5m boven ieder platform is verplicht en daarom zowel in de onderdelenlijst als de opbouw instructies opgenomen.

3. Op- en afbouw

ATTENTIE: Uitsluitend personen, die met deze Opbouw- en Gebruiksaanwijzing bekend zijn, mogen de rolsteiger opbouwen en gebruiken.

Voor op- en afbouw zijn tenminste 2 personen nodig.

Controleer of alle onderdelen, gereedschappen en veiligheidsvoorzieningen voor de opbouw van de rolsteiger ter plaatse voorhanden zijn.

Voor opbouw dient het volgende onderzocht te zijn:

- Rolsteigers mogen alleen op egale en voldoende draagkrachtige ondergrond opgesteld, verplaatst en gebruikt worden; maak gebruik van lastverdeling (rijplaten e. d.) indien noodzakelijk.
- Houdt eventuele storende hindernissen in acht.
- De windsnelheid mag niet meer dan 12 m/s zijn.

ATTENTIE: Beschadigde en verkeerde onderdelen mogen niet gebruikt worden. Er mogen uitsluitend originele onderdelen volgens de specificaties van de fabrikant gebruikt worden.

Voor de op- en afbouw van de rolsteiger dienen op iedere 2,00m opbouwplatforms (platform met luik of steigerplank met een afmeting van 3000x280x50mm) als standplaats aanwezig te zijn.

Bij gebruik buiten, of bij gebruik zonder uitzetpoten, dienen overeenkomstig de opbouw- en gebruiksaanwijzing extra onderdelen en/of ballast aangebracht te worden.

Voor gebruik dient de rolsteiger gecontroleerd te worden of deze correct en juist is opgebouwd.

Opbouw dient overeenkomstig de volgorde van de afbeeldingen plaats te vinden. Afbouw geschiedt in omgekeerde volgorde.

4. Veilige opstelling

De basisbreedte is zodanig, dat in gesloten ruimtes ballast niet noodzakelijk is bij gebruik van 4 uitzepoten.

Aanwijzing: waar noodzakelijk dienen uitzepoten en ballast aangebracht te worden.

Bij windsnelheden van meer dan 12m/s is de stabiliteit niet meer gegarandeerd. Extra windbelasting moet in acht genomen worden (tunneleffect, open gebouwen en hoeken bij gebouwen). Dan dient de rolsteiger afgebroken worden, of naar een windluwe plaats verplaatst te worden.

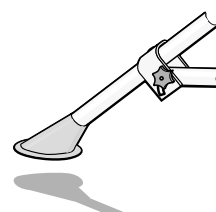
5. Veiligheidsaanwijzingen

- Voor gebruik controleren op juiste en complete opbouw en de werkzaamheid van de veiligheidsvoorzieningen inspecteren.
- Remmen van de wielen vastzetten (rode hevel beneden).
- Verplaats rolsteiger alleen stapvoets en indien mogelijk in lengterichting.
- Vermijd botsingen.
- Verplaats rolsteigers alleen bij windstil weer.
- Gebruik de rolsteiger alleen dan, wanneer werkplatforms rondom zijn voorzien van leuningens volgens aanwijzing van de fabrikant.
- Rolsteigers mogen niet met elkaar verbonden worden of onderdeel uitmaken van een constructie.
- Doorgangsluiken dienen altijd gesloten te zijn.
- Wees extra voorzichtig met horizontale en verticale belasting, waardoor de rolsteiger kan omvallen zoals bijv.:
 - horizontale lasten (door werkzaamheden aan constructies, afdruckeffect van boormachines, ...)
 - extra windbelasting, tunneleffect in open gebouwen en hoeken van gebouwen.
- Gereedschappen en materialen van onder naar boven binnen de basis van de steiger doorgeven. Platforms niet overbelasten.

- Controleer de werking van de uitzepoten (indien aanwezig) voor ieder gebruik.

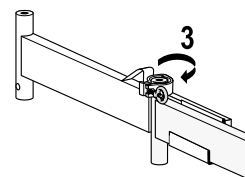
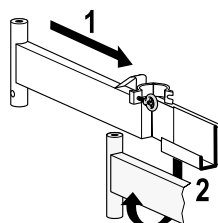


Uitzetpoot in gebruik:
draaiknop in onderste
positie vastzetten.



Uitzetpoot bij gebruik:
draaiknop in bovenste
positie vastzetten.

- Basisverbreding (indien aanwezig) juist aanbrengen en vastzetten.



- Houdt ook de lokale en nationale regelgeving in acht bij gebruik van de rolsteiger.

6. Onderhoud

- Behandel alle onderdelen van de rolsteiger zorgvuldig zodat beschadigingen vermeden worden.
- Sla de onderdelen goed op en bescherm deze tegen weersinvloeden.
- Controleer alle beweegbare onderdelen op vervuiling en juiste werking.
- Controleer alle onderdelen op beschadigingen.
- Vervang beschadigde en kapotte onderdelen.

© Hymer-Leichtmetallbau

De inhoud van deze opbouw- en gebruiksaanwijzing mag zonder voorafgaande schriftelijke toestemming van de Fa. Hymer in geen enkele vorm, zowel ingeheel als in delen gekopieerd, doorgegeven, verspreid of opgeslagen worden.

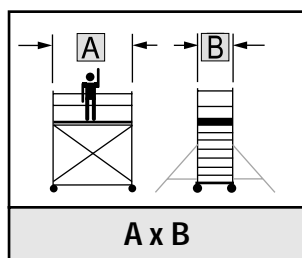
(Vergissingen entechische wijzigingen voorbehouden)

1. Explicación

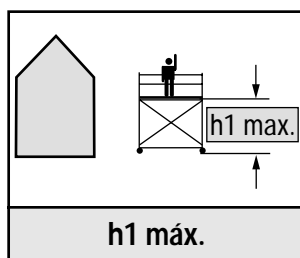
Los siguientes datos son necesarios para la descripción de todos los andamios móviles y todas sus piezas:

Ejemplo: HD 1004 - 3 - 7,6 / 11,6

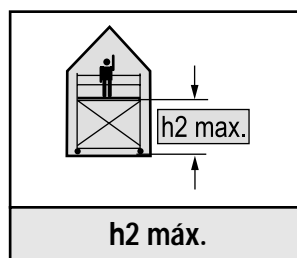
Plataforma según HD 1004; Grupo de andamio 3; altura máx. de plataforma en recintos abiertos 7,6m; altura máx. de plataforma en recintos cerrados 11,6m.



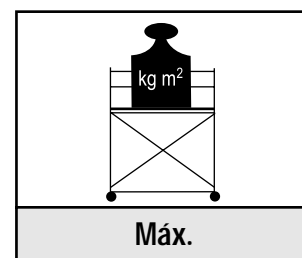
A x B
Largura plataforma x anchura bastidor



h1 máx.
Máx. altura admisible de la plataforma de trabajo en exteriores



h2 máx.
Máx. altura admisible de la plataforma de trabajo en interiores



Máx.
Máx. carga admisible por m²

2. Información general

En caso de utilización en exteriores cuando la intensidad de viento supra los 12m/s (intensidad viento 6 según escala de Beaufort) el andamio debe de ser trasladado a una zona protegida del aire, desmontado o asegurado adicionalmente contra caída y rodaje:

El andamio móvil debe de ser colocado con ayuda de los husillos (en caso existente) perpendicularmente.

La desviación máx. de las verticales no debe de sobrepasar el 1%.

Las instrucciones de uso y montaje del fabricante deben de ser respetadas y seguidas según orden explicativo.

Según la resolución de la sociedad profesional del empleo, se dictamina de que los tubos de refuerzo son necesarios colocarlos adicionalmente, 0,5m por encima de los tablados.

3. Montaje y desmontaje

ATENCIÓN: Solo personas que tengan conocimiento de estas instrucciones de uso y montaje están autorizadas para montar y usar el andamio.

Para el montaje y desmontaje son necesarias por lo menos 2 personas.

Es necesario revisar que todos las piezas, herramientas como elementos de seguridad esten a disposición antes del montaje o desmontaje.

Antes del montaje deben de ser comprobados los siguientes puntos:

- Andamios móviles solo pueden ser montados y usados sobre superficies resistentes. Dado el caso deben de ser usadas bases para repartir el peso.
- Se deben tener en cuenta posibles obstaculos molestos.
- La intensidad del viento no debe superar los 12m/s.

ATENCIÓN: Piezas rotas o defectuosas no pueden ser usadas. Solo se deben usar piezas originales según instrucciones del fabricante para el montaje.

Para el montaje y desmontaje de los andamios móviles deben de ser usadas bases de montaje (tablado con trampilla de paso o tablones de las medidas 3000x280x50mm) en una distancia vertical de 2,00m como superficie de posición para el personal.

Para el montaje se deben respetar las instrucciones de uso y montaje del fabricante y se tiene que guiar según las indicaciones en los dibujos de seguridad técnica.

Para el desmontaje, se debe aplicar lo mismo pero en sentido contrario.

4. Seguridad de posición

La posición del ancho de una plataforma está regulado, según una utilización en recintos cerrados. No es necesario un lastrado adicional en un montaje céntrico.

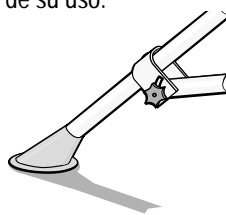
Indicación: Según determinación, es necesario la utilización de ensanche de traviesas, estabilizadores o lastres.

5. Determinaciones de seguridad

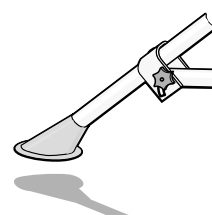
- Antes de uso, comprobar si el montaje es correcto y completo así como la eficacia de los aseguramientos.
- Los frenos de las ruedas deben de ser desbloqueadas, partes rojas de las palancas hacia arriba.
- Transladar el andamio en posición longitudinal o de esquina lentamente a velocidad de paso.
- Evitar cualquier golpe con obstáculos.
- El andamio montado al aire libre de forma unilateral, sólo puede ser usado con viento calmado.
- El andamio sólo puede ser usado si los tablados que son usados están protegidos por todos los lados, según las normas del fabricante.
- No conectar o montar en andamios móviles con otros elementos individuales.
- Las trampillas de paso de las plataformas tienen que estar siempre cerradas.
- Se avisa de lastres horizontales o verticales que puedan provocar una caída del andamio p.ej.:
 - lastres horizontales (por trabajos en construcciones colidantes)
 - cargas de vientos adicionales efecto tunel en edificios de paso, edificios sin rematar o en esquinas de edificios.
- Transpasar herramientas o materiales de abajo hacia arriba. No cargar la superficie de posición.

Si la intensidad del viento supera los 12m/s la seguridad de posición ya no esta garantizada. Tienen que ser consideradas las cargas de viento adicionales (efecto tunel en edificios de paso, edificios sin rematar y en esquinas de edificios). Entonces el andamio debe de ser desmontado o trasladado a una zona protegida del viento.

- Comprobar la eficacia de los estabilizadores (en caso existente) antes de su uso.

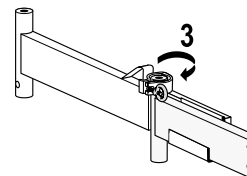
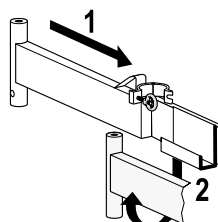


Estabilizadores en uso:
Atornillar la tuerca en la posición abajo.



Estabilizadores en movimiento:
Atornillar la tuerca en la posición alta.

- Ensanche de traviesa (en caso existente) montar y fijarla correctamente.



- Respetar las normas de utilización de andamios móviles según reglamentaciones nacionales o locales.

6. Cuidado, mantenimiento y revisión

- Elementos individuales del andamio móvil deben ser manejados con cuidado en caso de montaje y desmontaje para evitar roturas los mismos.
- Almacenar con cuidado las piezas para evitar un deterioro.
- Evitar que las piezas del andamio estén expuestas a la interperie y almacenar en recintos cerrados.
- Revisar todas las piezas y elementos individuales por roturas o desperfectos.
- Cambiar las piezas deterioradas por nuevas y originales.

© Hymer-Leichtmetallbau

El contenido de las instrucciones de montaje, no se pueden publicar, traspasar, difundir o archivar, sin el consentimiento por escrito por la empresa HYMER LEICHTMETALLBAU.

(Se reserva el derecho de error o de modificaciones técnicas)

Hymer - Leichtmetallbau

D-88228 Wangen i. Allgäu - Käferhofen

Postfach 1265 • Phone: +49 (7522) 700-0 • Fax: 700-179

e-mail: info@hymer-alu.de • Internet: www.hymer.de